



Sehr geehrte Kolleginnen
und Kollegen,

ab Mitte Dezember 2010 sind die internistische Notambulanz und die chirurgische Notambulanz des Katharinenhospitals zu einer interdisziplinären Notaufnahme (INA) zusammengefasst. Die INA befindet sich in neuen Räumen im Katharinenhof, direkt am Haupteingang des Klinikums, an der Kriegsbergstraße 60. Die chirurgische und internistische Disziplin werden hier interdisziplinär jeden Patienten gemeinsam sehen. Ziel ist, schnell zur Diagnose und zur Weiterleitung in die entsprechende Fachabteilung zu kommen. Die INA verfügt über eine Notaufnahmestation, in der im Bedarfsfall die Therapie des Patienten bereits begonnen werden kann. Es gibt eine eindeutige Verantwortung und Zuständigkeit während des gesamten Aufenthaltes in der INA, ohne Verantwortungsdiffusion und unnötige Patientenwege. Wir werden auch Ihnen gegenüber mit direkter telefonischer und schriftlicher Rückmeldung zu Ihren Patienten diese Verantwortung widerspiegeln. Dieser Klinikbrief informiert Sie über das Konzept der INA.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Tobias Schilling
Ärztlicher Direktor, Innere Medizin

Hubert Gabel
Oberarzt, Facharzt Chirurgie

Dr. Stefan Kühner
Oberarzt, Facharzt Anästhesie

Martina Sautter
Stationsleitung

Thomas Knirsch
Stellvertretende Stationsleitung



Leitungsteam INA (v. l.): Hubert Gabel (OA, Chirurgie), Thomas Knirsch (stellvertretende Stationsleitung), Prof. Dr. Tobias Schilling (Ärztlicher Direktor, Innere Medizin), Martina Sautter (Stationsleitung), Dr. Stefan Kühner (OA, Anästhesie)

INA – jederzeit für alle da

Charakteristika der INA

- die INA ist zentrale Anlaufstelle für alle Notfallpatienten
- sie ist immer offen für jede Erkrankung oder Verletzung
- sie bietet rund um die Uhr und an jedem Tag eine gleich bleibend hohe medizinische und menschliche Behandlungsqualität

Vorteile der Interdisziplinarität einer INA

- ein einziges Team ohne fachliche Trennung und Wartezeit
- eindeutige Zuständigkeit eines Arztes während der gesamten Behandlungsdauer, der zwischen Patient und Spezialisten vermittelt
- eindeutige Verantwortung während des gesamten Aufenthaltes in der Notaufnahme

Die drei wesentlichen Aufgaben der INA

- **Dienstleister für Außen**
Patient – Hausarzt – Notarzt
- **Qualität**
- **Dienstleister für Innen**

Ausstattung der INA

- 22 Untersuchungsliegen
- davon befinden sich 13 Liegen in Patientenzimmern und bilden die Aufnahmestation
- alle 22 Liegen sind zentral monitorüberwacht

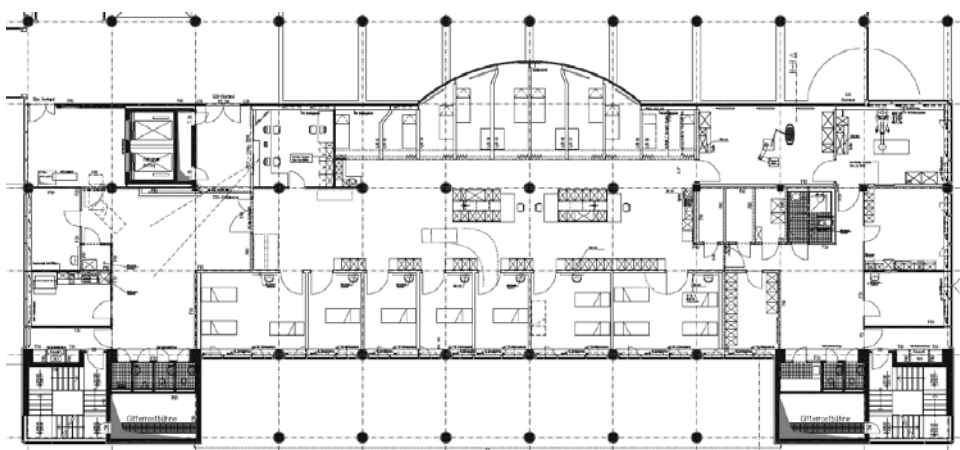
Ersteinschätzung nach ESI Triage

Um Wartezeiten zu verkürzen, werden alle Patienten einer Ersteinschätzungsprozedur nach dem ESI-Triagesystem unterzogen. Dadurch wird gewährleistet, dass gefährdete Patienten identifiziert und umgehend einer ärztlichen Behandlung unterzogen werden. Das ESI-Triagesystem wird seit Jahrzehnten in den USA erfolgreich eingesetzt und kommt nach Übersetzung zunehmend auch in deutschen Notambulanzen zum Einsatz.

>> Fortsetzung

Papierlose Notambulanz

Hinter diesem Schlagwort verbirgt sich die Unterstützung durch die moderne Notfallsoftware E.Care, die die Prozesse in der INA abbildet und begleitet. Damit werden Doppelerhebungen vermieden. Die Dokumentation der Behandlung mittels E.Care fließt auf Knopfdruck in den Arztbrief ein. Der Arztbrief entsteht somit automatisch als „Teamwork“ und wird dem Patienten mitgegeben. Dies spart Ressourcen und setzt mehr Zeit für die medizinische Behandlung des Patienten frei.

**Unser Service**

- jeden, alles, immer: internistische & chirurgische & unfallchirurgische Notfälle
- klarer Ansprechpartner, keine Verantwortungsdiffusion
- Abklärung stationärer Behandlungsbedürftigkeit und ggf. stationäre Aufnahme
- telefonische Rücksprache
- Umsetzung Ihrer Aufnahmewünsche
- stationäre Überbrückung in der Aufnahmestation, bis „Wunschbett“ in entsprechender Abteilung frei ist
- gedruckter Arztbrief mit weiterer Behandlungsempfehlung
- transparente und kurze Wartezeiten

Notfallstandards

Die medizinische Behandlung der Patienten richtet sich nach Notfallstandards, die nach Symptomen und Krankheitsbildern die Behandlung und die Übergabe des Patienten mit der Fachabteilung festlegen. So gewährleisten wir eine hohe medizinische Qualität der Behandlung rund um die Uhr.

Ihre Ansprechpartner**Klinikum Stuttgart – Katharinenhospital Interdisziplinäre Notaufnahme (INA)**

Kriegsbergstraße 60
70174 Stuttgart
www.klinikum-stuttgart.de

Professor Dr. Tobias Schilling

Telefon 0711 278-30301
Fax 0711 278-30309
E-Mail t.schilling@klinikum-stuttgart.de

Leitstelle Interdisziplinäre Notaufnahme (INA)

Telefon 0711 278-30303
Fax 0711 278-30309

Hubert Gabel, OA, Chirurgie

Telefon 0711 278-30304
E-Mail h.gabel@klinikum-stuttgart.de

Dr. Stefan Kühner, OA, Anästhesie

Telefon 0711 278-30305
E-Mail s.kuehner@klinikum-stuttgart.de

Martina Sautter, Stationsleitung

Telefon 0711 278-30302
E-Mail m.sautter@klinikum-stuttgart.de

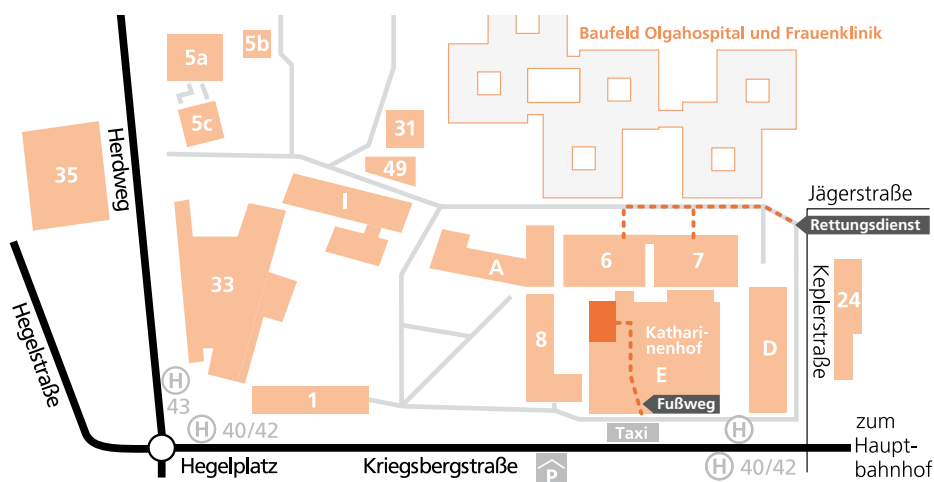
Thomas Knirsch, Stellvertretende Stationsleitung

Telefon 0711 278-30302
E-Mail t.knirsch@klinikum-stuttgart.de

Wegbeschreibung

Rettungsdienst: Anfahrt unverändert wie zu alter chirurgischer oder internistischer Notambulanz, dann ebenerdig Durchgang Richtung Katharinenhof.

zu Fuß: Haupteingang Kriegsbergstraße 60, Katharinenhof, Treppe (oder Fahrstuhl) eine Etage höher, links zum Eingang der INA

**Unsere Bitte**

Melden Sie Ihren Patienten kurz telefonisch an in der Leitstelle der INA 0711 278-30303, das erleichtert uns die Planung.